



Bibersteiner

Dorfzeitung

Publikationsorgan von Biberstein erscheint alle 14 Tage 14. Jahrgang Nr. 14 6.9.1991

Kompostierung im Hausgarten

Abfall ist ausschliesslich ein Produkt des Menschen. Im Wald können wir beobachten, dass heruntergefallene Blätter und lieengelassenes Holz verrotten und langsam wieder zu Bestandteilen der Erde (Humus) werden. Dieser Vorgang spielt sich unter Beteiligung einer Vielzahl von Kleinlebewesen ab und ist unentbehrlich für die Erhaltung der Fruchtbarkeit des Bodens.

Ein Garten ist den gleichen Gesetzmässigkeiten unterworfen. Allerdings sind die Eingriffe des Menschen hier wesentlich grösser. Durch vollständiges Entfernen der Pflanzen und Pflanzenreste (Gemüse, Blumen, Früchte, Laub Äste, Rasenschnitt, usw.) wird der natürliche Kreislauf unterbrochen. Die Bodenfruchtbarkeit und Humusbildung versucht man durch Zukauf

von Torf, Mist und anderen Düngemitteln zu erhalten.

Pflanzenreste enthalten wertvolle Nähr- und Aufbaustoffe für den Boden.

Indem Sie Ihre Gartenabfälle kompostieren, können Sie selber wesentlich zur Erhaltung der Fruchtbarkeit des Gartenbodens beitragen. Sie können zudem auf die ökologisch fragwürdige Verwendung von Torf sowie auf Düngerzukauf verzichten.

Kompostbereitung ist keine Kunst – aber es will gelernt sein.

Wie Sie ohne Gestank und mit erträglichem Arbeitsaufwand rasch eine wertvollen Kompost herstellen können, erfahren Sie am **21. September, am Kompostierkurs** in Biberstein. (Nähere Angaben siehe Inserat)



**Biberstein
Im Schulhaus**

6./7. September 1991

Frühherbst- Risotto

**Freitag 20.00 – 24.00 Uhr
Samstag 19.00 – 03.00 Uhr**

**Risotto
Tessinerplättli
Merlot im Bocalino**

Samstagabend

Konzert mit den bekannten
Schneggenberger Musikanten

Eintritt frei

Wir freuen uns
auf Ihren Besuch: **Musikgesellschaft Biberstein**

Feuerwehr-Reise 1991

WL. Trotz dem Jubeljahr der Eidgenossenschaft und dem damit überbordenden persönlichen Terminkalender jeder engagierten Eidgenossin und jedes engagierten Eidgenossen, liess die FW-Kommission nicht locker. Am 31. August 91 musste eine Feuerwehrreise stattfinden. Um den anfänglich spärlichen Anmeldestrom anschwellen zu lassen, änderte man 2 Wochen vor dem Reisedatum sogar das Reiseziel. Zum 50-Jahr-Jubiläum der Basler Häfen fand ein Tag der offenen Tür statt, mit Demonstrationen der Basler Feuerwehren und des Löschbootes. Da wollten wir dabei sein.

Als am Samstagmorgen der Kleinbus der BBA vorfuhr, mussten in aller Eile, wie bei der Feuerwehr gewohnt, zwei Küchenhocker des mitreisenden Ex-Kommandanten requiriert werden, damit alle Reiselustigen während der Fahrt nach Birsfelden den gleichen Körperteil belasten konnten. Ein Kaffeehalt in Eiken bot Gelegenheit Bauch und Lungen zu füllen oder andere Organe zu entspannen, bevor die restliche Wegstrecke in Angriff genommen wurde.

Im Birsfelder Hafen angekommen, interessierte sich mächtig für die diversen am Quai liegenden, frei zu besichtigende Schiffe, angefangen beim kleinen Polizeipatrouillenboot über Hafenschlepper bis hin zum 95 Meter langen Rheintransportschiff. Besonderes Augenmerk heimste natürlich das Löschboot der Hafenfeuerwehr ein, dass mit zwei je 1200 PS starken Motoren, einer für die Schiffsbewegungen, der andere für umfangreichen Löschvorrichtungen zu beeindrucken wusste. Fragen wurden vom, auf allen Schiffen anwesenden, Bedienungspersonal kompetent beantwortet. Kurz vor dem Mittag zeigten die verschie-

denen Feuerwehrgruppen in einer gelungenen Demonstration wie zum Beispiel eine gebrochene brennende Oelleitung gelöscht und abgestellt wird, wie ein Verletzter in einem verkeilten Auto mittels Dachabtrennung mit hydraulischen Werkzeugen innert kurzer Zeit gerettet werden kann, oder wie ein lekgeschlagener, explosionsgefährdeter Zisternenwagen unter dreifachem Brandschutz abgedichtet und umgepumpt wird.

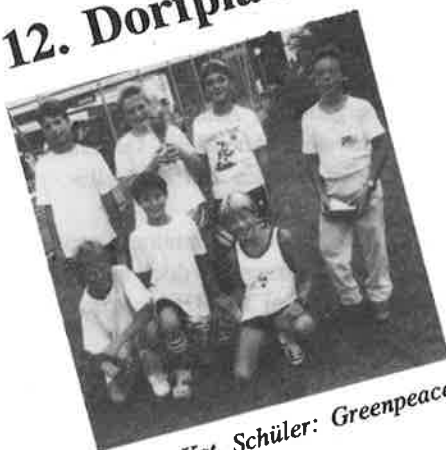
Als krönender Abschluss tratt das Löschboot in den Einsatz. Mit drei grossen Wasserkanonen vermag das Boot in einer Minute ca. 15'000 l Wasser über 110 m weit werfen. Das gesamte Schiff wird im Einsatz mit einer Sprinkleranlage vor Hitze und Funken geschützt. Aus 8 Schaumrohren floss aus Umweltgründen statt Schaum nur Wasser, aber dennoch erinnerte das Bild an einen grossen Wasserfall.

Nach Abschluss dieser gekonnt vorgeführten Demos, bestiegen wir ein umgebauten Hafenschlepper welcher uns zur Basler Kraftwerk-Insel brachte. Dort sollten unsere inzwischen knurrenden Mägen ihren Anteil erhalten. Die Festhütte war gross, die Menükarte umfangreich, das Personal professionel, aber für eine warme Küche seien wir um 14.00 Uhr nachmittags noch zwei Stunden zu früh, war die niederschmetternde Antwort auf unsere Essensbestellung. Nach etlichen Interventionen waren dennoch alle am Essen. Es war ein einfaches Dreigangmenu. Brot, Servelat und Senf. Nichts wie weg von dieser Insel lautete schliesslich die Devise, und dank gut informierten Wirtschaftsfachleuten innerhalb der FW Biberstein kam unser vernachlässigter Verdauungsapparat im unteren Fricktal dennoch zu seiner wohlverdienten Arbeit, und die FW-Reise im 1991 zu einem guten Ende.

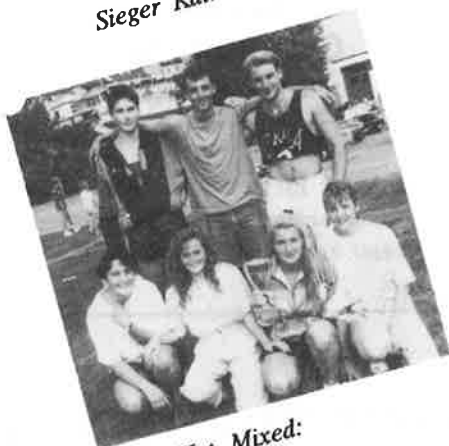


Die jüngsten Teilnehmer «Turtles».

12. Dorfplauschturnier in Biberstein 25. August 1991



Sieger Kat. Schüler: Greenpeace.



Sieger Kat. Mixed:
Lambada-Hüpfer.

Rangliste

Kategorie I

1. Sonnyboys
2. Plattenkiller
3. Istervix
4. Monty Python
5. F 2000
6. World Wrestling Federation

Kat. Mixed

1. Lambada-Hüpfer
2. Lolipops
3. Mer sind die Beste
4. Leny's Lieblinge I
5. Chappe-Hütser
6. Leny's Lieblinge II
7. Netzliquäler

Kat. Schüler

1. Greenpeace
1. Die Violette
3. Turtles
4. Die 6 Redis
5. A-Team
6. Babyboom

Die originellsten Mannschaftstenus

1. Leny's Lieblinge I und II
2. Turtles
3. Lolipops



Gönner

Rest. Jägerstübli und Rebstube; Häuptli Max; Schärer Friedel; Käser Hans; Fam. Wilhelm, «Badi»; Hunziker Willi; Coiffure «Chic», Rohr; Roth Carosserie, Rombach; Dermon Bodenbeläge; Schürch Malergeschäft; Eltel «Jörg»; Interdiscount, Aarau; Roschi Kurt; Jelmoli; Engler + Partner; Maurer Roger, Reinigungen.

700 Jahre Eidgenossenschaft

'Stafette 91'

Die 'Stafette 91' symbolisiert auf sportliche Art die historische Entwicklung der Eidgenossenschaft. Nach dem Start im Schnittpunkt der drei Urkantone Uri, Schwyz und Unterwalden am 6. April 1991 besucht die 'Stafette 91' alle Kantone der Schweiz in der Reihenfolge ihres Beitritts zur Eidgenossenschaft, bis sie am 19. 10. 91 an zwölf Grenzkanten ihre Ziele erreicht. Das Stafetten-Symbol ist eine Armbrust – das Markenzeichen der Schweiz. Während 187 Tagen wird die Armbrust von rund 3700 Vereinen aus über 1150 Gemeinden über 6500 km getragen. Eine sportliche Aktion der Verbundenheit.

In Biberstein wird die Stafette am **Betttag, 15. September 1991** eintreffen. Der Gemeinderat hat den Turnverein mit der Organisation beauftragt.

Für die Übernahme und Weitergabe der Armbrust ist folgendes Programm vorgesehen:

- 15.00 Besammlung von Turnverein und Gästen beim Turnerhäuschen.
- 15.15 Fahrt mit Weidling und Boot auf der Aare nach Aarau.
- 16.00 Übernahme der Armbrust beim Kraftwerk Ruchlik. Rückfahrt auf der Aare Richtung Biberstein.
- 17.00 Zwischenhalt beim Landesteg unterhalb des Schlosses (Turnerhäuschen). Begrüssungsapéro mit dem Gemeinderat und Dorfbevölkerung.
- 18.00 Weiterfahrt der 'Stafette 91' nach Auenstein (Feuerstelle Kraftwerk)
- 18.30 Übergabe der Armbrust an den Turnverein Auenstein. Gemütliches Beisammensein mit «Bräteln».

Also, geschätzte Bibersteinerinnen und Bibersteiner, kommen Sie doch am **Betttag, 15. September um 17.00 Uhr zum Turnerhäuschen.**

Turnverein Biberstein



garage veltheim

Ihre **FIAT** und **LANCIA**
Vertretung.
Telefon 064 / 53 33 12

Nächste
Grünabfuhr
Montag, 9. September

Die Nummer 15:

- Redaktionsschluss ist der 13. September
- erscheint am Freitag, 20. September



MICHEL-
FENSTER UND STOREN 5023 BIBERSTEIN

Sonnenstoren Rolladen Klappläden Garagentore
Lamellenstoren Fenster Wintergarten Reparaturen aller Art

Fucheloch 6
Tel. 064 37 33 07

Schulpflege Biberstein

Mitteilungen

Der gemeinsamen Anstrengung des Stundenplaners U. Wilhelm und der Schulpflege ist es gelungen, fünf Mal pro Woche **Blockzeiten** von je zwei Stunden einzuhalten, während denen **alle Schülerinnen und Schüler** in Biberstein in der Schule sind. Zum Teil gilt dies auch für den Kindergarten.

Im Schuljahr 1991/92 sind die Schulpflegemitglieder für die folgenden Klassen und LehrerInnen zuständig:

Frau H. Eichenberger: Kindergarten, Frau E. Leuenberger / Frau R. Oswald; Arbeitsschule, Frau M.L. Lüpold.

Herr E. Kammer: 1. Klasse, Frau M.L. Schwizer.

Herr H. Frischknecht: 2. Klasse, Frau A. Zschokke; 3. Klasse, Frau R. Traub.

Frau V. Wehrli: 4. Klasse, Frau G. Brüsweiler.

Frau R. Wirz: 5. Klasse, Herr U. Wilhelm.

GEMEINDE BIBERSTEIN

KOMPOSTIERKURS

Samstag, 21. September 1991
9.00 bis ca. 11.00 Uhr

Ort: Bünthen, südlich
des Schulhauses

Kosten: keine

Kursleiterinnen: Anni Spreng
Martha Limacher

Zur Förderung der Kompostierung laden wir alle Hobby-Gärtner und Interessierte zu diesem Kurs herzlich ein.

Der Gemeinderat

GEMEINDE BIBERSTEIN

Schwimmbad Biberstein

Das Schwimmbad Biberstein ist ab
Samstag, 14. September 1991
geschlossen.

Fundgegenstände können bis Freitag,
13. September 1991 im Schwimmbad
abgeholt werden. Der Gemeinderat

GEMEINDE BIBERSTEIN

Überbauungsplan und Zonenplanänderung Jungenberg-Trottenacker

Öffentliche Auflage

Gestützt auf die §§ 127 und 146 des Kant. Baugesetzes sowie § 11 der Vollziehungsverordnung zu den §§ 103 bis 116 des Einführungsgesetzes zum Schweizerischen Zivilgesetzbuch (EGzZGB) werden der vom Aarg. Baudepartement vorgeprüfte Überbauungsplan und die Zonenplanänderung Jungenberg-Trottenacker der Gemeinde Biberstein öffentlich aufgelegt vom

16. September 1991
bis und mit 15. Oktober 1991

im 1. Stock des Gemeindehauses (Foyer)
während der ordentlichen Bürostunden.

Rechtsmittelbelehrung

Einsprachen gegen den Überbauungsplan und die Zonenplanänderung sind innert der Auflagefrist schriftlich und begründet, sowie mit einem genauen Begehren versehen, dem Gemeinderat einzureichen.

Biberstein, 9. September 1991

Gemeinderat



FREITAG, 6. SEPTEMBER
20.00 **Jugendgruppe** auf Stock.

SAMSTAG, 7. SEPTEMBER
18.30 **Teenagerclub «Steibruch»** auf Stock.

SONNTAG, 8. SEPTEMBER
Sonntagsschulfest
in der Turnhalle Biberstein.
09.30 **Einsingen** der SonntagschülerInnen
10.00 **Gottesdienst für Klein und Gross,**
Pfr. S. Blumer. Kinderhort. **Keine**
Sonntagsschule. Kirchenbus: Altersheim
Küttigen 9.30, Kreuz 9.31, Rombach 9.36,
Biberstein Ihegi 9.43 bis zur Turnhalle.
Nachmittags: Spiele und Fest der
SonntagschülerInnen (bei Regen: Film).

SAMSTAG, 14. SEPTEMBER
18.15 **Samstagabendgottesdienst,** H. Schmid.
18.30 **12er-Club** auf Stock.

SONNTAG, 15. SEPTEMBER, Bettag
10.00 **Oek. Abendmahlgottesdienst,**
Pfr. S. Blumer und Pfr. R. Rieder.
Kinderhort. Sonntagsschule. Kirchenbus
Ihegi 9.30 Uhr.

19.30 **Kommentierte Bachkantate** auf Kirchberg.
Konzert und Einführung in die Musik von
J.S. Bach. Leitung: E. Wilhelm,
Liturg: Dr. R. Bruder.
Kollekte: Zur Deckung der Unkosten.

MITTWOCH, 18. SEPTEMBER
Witfrauen und Alleinstehende: Wir treffen
uns im **ALTERSHEIM WASSERFLUH,**
Küttigen, zur gewohnten Zeit. *(Nicht auf*
Stock, wie im Kirchenboten veröffentlicht!)
Bitte eigenes Nähzeug mitnehmen!
20.00 **Bazar-Bastelkorb** in der Arbeitsschule
Biberstein.

DONNERSTAG, 19. SEPTEMBER
20.00 **Offener Abend: Glaube und Alltag,**
auf Stock.

Vereinsnachrichten

BAZAR BASTELKORB
Mittwoch, 18. September, 20.00 Uhr in der
Arbeitsschule Biberstein.

FEUERWEHR BIBERSTEIN
5. Gesamtübung: Montag, 9. September, 19.30 Uhr.

SCHÜTZENGESSELLSCHAFT BIBERSTEIN
Beguttenalschiessen, Stand Erlinsbach:
Samstag, 14. September, 9.00 bis 17.00 Uhr
Beguttenalschiessen, Stand Erlinsbach:
Samstag, 21. September, 9.00 bis 17.00 Uhr /
Sonntag, 22. September, 9.00 bis 12.00 Uhr
Trainingsschiessen, Stand Biberstein:
Mittwoch, 18. September, 18.00 bis 19.00 Uhr.

Lipp AG, Baugeschäft
Biberstein



Tel. 064 37 26 39

Für alle
- Maurerarbeiten
- Umgebungsarbeiten (Verbundsteine, Pflasterungen usw.)
- Kleintransporte

N.B. empfehlen wir uns bei *Umbauten*
für fachgerechte Gips- und Plattenarbeiten

Verein «Bibersteiner Dorfzillig» Redaktion, Verlag, Inseratenannahme, **Postfach 1, 5023 Biberstein**

Redaktor: Dr. H.J. Frischknecht Tel. 064 37 20 24	Vorstand: P. Pfund (Präsident), M. Berner, H.J. Frischknecht, M. Joho, H. Hönle, J. Schmid, H. Widmer	Satz: Dilan GmbH Tel. 064 37 22 63
Red. Ass.: Rita Bircher Tel. 064 37 22 63	Inseratenannahme: H. Hönle, Tel 37 10 70	Druck: Logos Druck AG Tel. 064 37 21 71